



## Reitunfall: Feuerwehr birgt Pferd aus Jauchegrube

Bei einem Reitunfall zog sich am Sonntagnachmittag eine 17-jährige Reiterin erhebliche Verletzungen zu. Bei einem gemeinsamen Ausritt mit ihrer Mutter über ein Feld im Osten von Dorschhausen habe das Pferd der jungen Frau plötzlich und ohne erkennbaren Grund gescheut, so die Polizei. Die Reiterin stürzte und wurde im Fallen von den Hufen ihres Pferdes am Kopf getroffen. Nach der Erstversorgung durch den Notarzt wurde die 17-Jährige mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus nach Ulm geflogen. Das Pferd lief nach dem Zwischenfall reiterlos zurück auf das heimische Stallgelände und stürzte auf dem Weg dorthin in eine Jauchegrube, die nur mit alten Holzbrettern abgedeckt war. Um das unverletzte Tier aus seiner misslichen Lage zu befreien, musste es von einem Tierarzt ruhig gestellt werden, ehe es durch die Feuerwehren Bad Wörishofen und Dorschhausen mittels Kranschlingen und Drehleiter aus der Grube gehievt werden konnte. Während der Rettungsaktion war die Schwabenstraße für den Verkehr gesperrt.

01.02.2004 00:00